

II-1809 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

19.8.1968

855/A.B.

- A n f r a g e b e a n t w o r t u n g -

zu 835/J

des Bundesministers für Unterricht Dr. - P i f f l - P e r č e v i ć  
auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. Stella K l e i n - L ö w und Genossen,  
betreffend Hochschulberechtigungsverordnung.

-.-.-.-.-

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 835/J-NR/68, die die Abgeordneten Dr. Stella Klein-Löw und Genossen am 28. Juni 1968 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Die neuerliche Untersuchung dieser Frage hat ergeben, daß seitens der Universitäten eher eine Ausdehnung der Zahl der Fächer, für die Latein Voraussetzung der Immatrikulation sein soll, angestrebt wird. Lediglich für Theologie ist eine Anregung eingelangt, Latein erst während des Studiums zu verlangen.

Das Bundesministerium für Unterricht hat die Österreichische Rektorenkonferenz ersucht, zu dieser Anregung sowie zu der Forderung nach zusätzlicher Einführung einer Zusatzprüfung aus Latein für Pädagogik, Psychologie und Anglistik Stellung zu nehmen. Diese Stellungnahme der Rektorenkonferenz liegt noch nicht vor.

-.-.-.-.-